



**Forschen · Beraten · Promovieren.
Bei uns ist Wissenschaft die Praxis.**

Der Einsatz von generativen Fertigungsverfahren, wie dem 3D-Druck, ermöglicht die Fertigung von komplexen Geometrien und die Reduktion der Baugruppenanzahl in einem Arbeitsgang. Der traditionelle Logistikdienstleister könnte in der Supply-Chain an der Schnittstelle zwischen dem Ersatzteilnachfrager und dem Ersatzteilproduzenten eine Vermittlerrolle einnehmen, indem er z. B. die Möglichkeit und Sinnhaftigkeit einer additiven Fertigung auf Bauteilebene beurteilt, die Auswahl geeigneter Produzenten vornimmt und die Lieferung der benötigten Ersatzteile sicherstellt. Trotz aller Vorteile der 3D-Druck-Technologie entstehen auch neue Risiken, wie z. B. die Zunahme von Produktimitationen, die noch schwieriger von den Originalwaren zu unterscheiden sein werden als herkömmliche Nachbauten. Daher müssen auch rechtliche Fragestellungen betrachtet werden. Ab sofort bieten wir die Möglichkeit zur Erstellung einer

Projekt-/ Bachelor-/Masterarbeit zum Thema ,Rechtlicher Rahmen und Produkthaftung im Kontext der additiven Fertigung‘

Ihre Aufgaben:

- Beschreibung der verschiedenen Erscheinungsformen der Produktpiraterie im Kontext der add. Fertigung,
- Beschreibung von Lösungen zur Bekämpfung von Produktimitationen (z.B. Technologien, gewerbliche Schutzrechte),
- Beantwortung der Haftungsfrage bei der Verletzung gewerblicher Schutzrechte,
- Übertrag auf das Forschungsprojekt „**3Dsupply**“:
 1. Datenflüsse erarbeiten, die im Projektkontext von **3Dsupply** relevant sind (auf Basis der bestehenden Szenarien und Prozesse)
 2. Wie können diese Daten im Hinblick auf die Eigentumsrechte vernünftig verwaltet werden?

Ihr Profil:

- Studierende_r aus den Bereichen Maschinenbau, Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik oder einem fachverwandten Studiengang,
- Selbständigkeit, Zuverlässigkeit, sorgfältige Arbeitsweise und gute MS-Office-Kenntnisse.

Wir bieten Ihnen:

- Interessante und anspruchsvolle Themen,
- die Möglichkeit zu flexibler Zeiteinteilung und eigenständigem Arbeiten.

Ansprechpartner:

Svenja Marek, M.Sc.
Telefon: +49 241 47705-412
E-Mail: Svenja.Marek@fir.rwth-aachen.de

Bitte schicken Sie bei Interesse Ihre Unterlagen (kurzes Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, aktueller Auszug des Notenspiegels) in digitaler Form an die angegebene E-Mail-Adresse.